

So sehen Sieger aus

Oberbürgermeister Alfred Lehmann ehrt 42 erfolgreiche Sport-Senioren

Ingolstadt (os) Sie sind Welt- und Europameister, Deutsche und Bayerische Meister, beziehungsweise haben bei den entsprechenden Wettbewerben den zweiten oder dritten Platz gemacht: 42 Senioren wurden gestern von der Stadt Ingolstadt für ihre sportlichen Erfolge im vergangenen Jahr ausgezeichnet. Allerdings war nur die Hälfte persönlich anwesend, um die Urkunde und eine Sporttasche im Historischen Saal des Alten Rathauses entgegenzunehmen.

Doch auch die restlichen Dokumente bekam Oberbürgermeister Alfred Lehmann noch los, da sich so mancher Geehrter bereit erklärte, die Urkunde des Sportlerkollegen mitzunehmen und sie zu übergeben. Viele erhielten die Auszeichnung nicht zum ersten Mal, sondern verteidigen ihren Titel schon seit mehreren Jahren.

Aktiv sind die Sportler in ganz

unterschiedlichen Disziplinen: Crosslauf, Hammerwerfen, Degenfechten und Steinstoßen sind ebenso vertreten wie Triathlon, Minigolf, Kickboxen, Armbrust, Rudern, Brust- oder

Hindernisschwimmen – nur um ein paar wenige zu nennen.

Und auch wenn die Sportler dabei alle als Senior oder Seniorin antreten: Vom Rentenalter sind sie teilweise noch viele

Jahre entfernt. „Der Begriff ist schon etwas problematisch“, meinte auch OB Lehmann. „Mit 30 gilt man bei der einen Sportart als jung und bei der anderen schon als alt.“



Ganz vorn dabei sind die Sportler, die gestern im Rathaus von OB Alfred Lehmann (3. von links) im Rathaus ausgezeichnet wurden.

Foto: Rössle